

Die Zeitung zu Emergency

Emergency Newstime Ausgabe 29: Überblick

Zunächst etwas in eigener Sache: Auch für diese Newstime Ausgabe können wir wieder einen Rekord verbuchen: Fast 5000 Downloads der normalen, sowie 7800 Downloads der PDF-Ausgabe. Damit ist die einzige regelmäßig erscheinende Emergency-Zeitung mit knapp 13000 Downloads so erfolgreich wie noch nie. Aus diesem Grund werden wir auch weiterhin versuchen, Euch jede Ausgabe mit exklusiven Zusatzinhalten, z. B. in Form von Release-Versionen heiß erwarteter Modifikationen oder auch exklusiven Screenshots und Informationen zu versüßen. Außerdem berichten wir, über den „Em-Planer“ sowie die extrem schlechte Verfügbarkeit der einzelnen Emergency-Versionen im Einzelhandel.

Neben einem Bericht über die neue Community für Soziale Dienste und Hilfsorganisationen „SorX.de“, welche von Captain geleitet wird, haben wir auch Artikel zu den Modifikationen „Karms“ von boni, „Alsfeld“ von Nöls, „Einsatz | Mit Blaulicht durch Mandenburg“ von godra und „Winterberg 5.0 Deluxe“ vom Team rund um Winterberger im Gepäck. Leider müssen wir allerdings auch über einen weniger erfreulichen Vorgang berichten: NicoB, der Leadprogrammer von Emergency4 hat Ende September 16t verlassen um sich neuen Projekten zu widmen.

Und wieder ein Rekord!

Schon wieder? Diese Meldungen hatten wir bereits in der letzten Emergency-Newstime-Ausgabe (27) - aber auch mit dieser Ausgabe, haben wir die Messlatte wieder ein Stück höher gesetzt. Wir müssen uns (erfreulicherweise) wieder für Eure Treue bedanken. Die Ausgabe 28 wurde bis zum Redaktionsschluss 4852 Mal heruntergeladen. Sensationell, doch diese Zahl können wir noch einmal toppen: Dazu kommen 7748 Aufrufe der PDF-Datei! Bei Letzterem ist allerdings zu beachten, dass Personen, die sich die Ausgabe mehr als einmal ansehen, für jedes Mal gezählt werden. Nichts desto trotz sind die Zahlen aber immer noch beeindruckend, sie sprechen vor allem für die noch immer wachsende Emergency-Community.

Wir möchten uns natürlich herzlich beim Team der Alsfeld-Mod bedanken, welche ihre Modifikation als exklusives Special für die letzte Ausgabe bereitgestellt hat. Ebenso freuen wir uns auf weitere Ausgaben und viele zufriedene Leser - ein Feedback ist bei uns übrigens immer gerne gesehen.

Übrigens: Für alle die die aktuellste Ausgabe immer sofort in ihrem e-Mail Postfach haben und somit nicht verpassen wollen, empfehlen wir den Newsletter auf www.emergency-newstime.de



Die Alsfeld-Mod

Userbeschreibungen | 29

Name: Walter
Geburtstag: 16.12.1989
Herkunft: Bolanden
Beruf: Schüler
Besondere Leistungen:
- Comiczeichner der Newstime
- Div. Lichtermodifikationen
- Erstes Fahrzeug mit Child



Das Portal für Soziale Dienste und Hilfsorganisationen



NicoB: Abschied von 16t

Leider haben wir in dieser Ausgabe der Newstime auch eine schlechte Nachricht: NicoB hat Ende September sixteen tons entertainment verlassen und ist zu einer anderen Firma gewechselt um sich dort neuen Projekten zu widmen.

Nico war zunächst Praktikant bei 16t und entwickelte bereits an Emergency 3 mit. Schon kurz nach der Fertigstellung des Spiels, übernahm er im offiziellen Forum von 16t den hauptsächlichen Support für Emergency und half vor allem bei Problemen mit neuen Scripts und Modifikationen. Schon damals gab es fast keine Modifikation, bei der Nico nicht durch seine Hilfestellung indirekt beteiligt gewesen wäre.

Für die Entwicklung von Emergency 4 und Emergency 4 Deluxe war er als Leadprogrammer tätig und leitete so Programmierung der Spiele. Schon hier versuchte er, die Wünsche der Community bestmöglich umzusetzen. Wiederum stand er während und vor allem nach der Entwicklung für Fragen zur Verfügung und hatte immer ein offenes Ohr. Auch die Erweiterung der Funktionen durch Patch 1.3 (inoffiziell auch „Modder-Patch“ genannt) wurden durch Nico durchgeführt. Zwischendurch entwickelte er auch an „The Show“ mit - seine Haupttätigkeit waren allerdings nach wie vor die letzten beiden Emergency-Teile.

Kein anderer 16t Mitarbeiter setzte sich in diesem Umfang für die Community und vor allem für die Modder ein. Fast in jeder ReadMe ist der Name „NicoB“ zu finden. Ohne Nicos Hilfe gäbe es viele Modifikationen gar nicht, ohne ihn wäre auch der Einstieg in die Modding-Welt von Emergency 3 und Emergency 4 nicht so einfach gewesen. Und auch als die „Emergency-Newstime“ zu Besuch bei 16t in Tübingen war, war Nico unser Ansprechpartner der uns sowohl durch die Räume von 16t, als auch zum Mittagessen durch Tübingen geführt hat. Selbst abseits von Emergency war er immer ein guter Gesprächspartner und auch im IRC-Chat (#emergency-games / German-IRC) des Öfteren anzutreffen. Wir hoffen deshalb um so mehr, dass wir ihn nicht ganz „verlieren“ werden und er sich auch weiterhin ab und zu im Forum blicken lässt (das Emergency4-NicoB-T-Shirt anziehen und auf in's Getümmel!).

Wir wünschen Dir, Nico, auf deinem weiteren Weg alles Gute. Vielen Dank für das Engagement, deinen einzigartigen Einsatz für die Community, für die geopferte Freizeit und natürlich auch für die zahlreichen Gespräche mit Dir!

Vielen, vielen Dank Nico!

Nachtrag: Nico wollte eigentlich bereits im Forum etwas zu seinem Abschied von 16t schreiben, kam aber in den letzten Tagen nicht mehr dazu. Er wird aber nach dem Release dieser Ausgabe noch persönlich ein paar Worte an die Community richten.

Emergency Allgemein

Em-Planer - Planen mit Zukunft!

In der heutigen Ausgabe möchten wir Euch den Em-Planer vorstellen. Hierbei handelt es sich um eine relative kleine Homepage mit Konzept! Ihr könnt im System Eure Multiplayerspiele zusammen mit dem Datum, der Modifikation mit der gespielt werden soll, der Anzahl der Spieler und falls vorhanden eine TeamSpeak-Channel eintragen. Das Konzept ist also genau richtig für die Leute, denen Mitspieler fehlen und sich aber nicht auf Zufallsspieler verlassen wollen. Eine Registrierung ist nicht notwendig. Kurz: Plant Eure Spiele und habt mehr Spaß beim Spielen! Die Adresse lautet www.em-planer.de.vu

Emergency 4 - Nur noch selten in den Regalen

Kurz nach dem Erscheinen der Deluxe-Version verschwand das normale Emergency 4 langsam aber sicher aus den Regalen der Händler. Die Gründe liegen wohl vor allem bei den begrenzt produzierten Stückzahlen, welche mit der Zeit zu Neige gehen. Mittlerweile sieht die Sache jedoch anders aus: Auch die Deluxe-Version ist nur noch selten zu bekommen. Mit Mühe findet man bei Ebay ein Exemplar oder vielleicht auch bei kleinen Onlinehändlern. In Ladengeschäften dagegen taucht sie fast gar nicht mehr auf und kann nach Aussagen eines Mitarbeiters einer großen Ladenkette auch „nicht mehr bestellt werden“. Angesichts der immer noch wachsenden Community eigentlich unverständlich. Auch hier liegt es wohl daran, dass Emergency4 (Deluxe) nicht mehr produziert wird und so kein Nachschub für den Einzelhandel bereit steht. „Take2“ - der Publisher von Emergency 4 - zeigt auf Anfragen hierzu leider wie immer keine Reaktion.

Ein kleiner Hoffnungsschimmer besteht aber weiterhin: Entweder ein anderer Publisher entschließt sich, eine Budget-Version zu vertreiben (dieser Schritt ist aber nur für die normale und nicht für die Deluxe-Version wahrscheinlich) oder es besteht irgendwann einmal eine größere Nachfrage seitens eines Großhändlers - denn dann könnte Take2 theoretisch Emergency 4 noch einmal in's Presswerk schicken um so den Einzelhandel neu zu versorgen.

Zumindest für die das normale Emergency4 gibt es aber einen weiteren Lösungsweg: Der Games-Download-Service „GamesLoad“ bietet Emergency 4 auch weiterhin an. Wer also auf ein DVD-Case mit CD verzichten kann, kann auch zur Download-Variante greifen.



Userbeschreibungen | 29

Name: Schwendes

Geburtstag: 22.11.1981

Herkunft: Kehl

Beruf: Fachinformatiker

Besondere Leistungen:

- Erbauer des ersten richtigen Gruppenfahrzeuges für Em3 durch Child-Modding



Einsatz | Mit Blaulicht durch Mandenburg

Emergency 4 Modifikationen

Karms-Modifikation

Eingeschlossen im tiefsten Keller, weitab von jedem anderen Lebewesen, entsteht die Karms-Modifikation von Boni & Friends. Lange ist es her, dass Nachrichten aus den Entwicklungsgewölben das Licht der Welt erblickten, doch heute ist es wieder soweit! Exklusiv in der Newstime erscheinen einige Bilder aus dem Polizeihelikopter „Sperber“ über der Stadt Karms.



„Zufällig war unser Hubschrauber gerade über dem Stadtgebiet, als wir eine Meldung zu einem Brandstifter bekamen.“ sagt uns Polizeisprecher Karl-Heinz Böhm. „Durch die unmittelbare Nähe zum Polizeipräsidium konnte der Brandstifter schnell festgesetzt werden. Leider kam es im Verlauf des Brandes allerdings zu einer Durchzündung, bei der einige Gasflaschen explodierten. Beim Eintreffen der Berufsfeuerwehr Karms stand so die halbe Häuserzeile in Brand.“

Die Screenshots zeigen einen Einsatz in der Nähe des Stadtkrankenhauses Karms. Die gezeigten Einsatzfahrzeuge stammen von der Feuer- und Rettungswache 1 der Berufsfeuerwehr Karms und der Polizeidirektion Karms und basieren auf Modellen von Chidea, LittleAngel, Squid, Mainzibaer und Stormi, versehen mit diversen Childs von Chidea, Christopher@ABG, Mainzibaer und Squid.

„Zum Schutz der Bevölkerung wurde eine weiträumige Absperrung des Tatortes vorgenommen. Leider gab es durch die Explosion mehrere Verletzte, so dass auch der G-RTW der Berufsfeuerwehr angefordert wurde. Glücklicher Weise schwebt keiner der Verletzten mehr in Lebensgefahr.

Der Täter war wohl geistig verwirrt und wurde nach Feststellung der Personalien zunächst an eine geschlossene Anstalt überstellt.“



Emergency 4 Modifikationen



Alle Screenshots stammen aus einer Alpha-Version der Mod. Die neue Freeplaymap ist nahezu vollständig bebaut; woran hauptsächlich gearbeitet wird, sind momentan die Scripts und die „Belebung“ der Map. Sehr wahrscheinlich dürfte die Fertigstellung der Modifikation als V1.0 noch etwas auf sich warten lassen. Abhängig wird der Erscheinungstermin momentan stark vom Fortschreiten der Scriptentwicklung gemacht. Da es schon einige, sehr gute Fahrzeugmodifikationen gibt, wird die Karms-Mod definitiv nicht als solche erscheinen.



Emergency 4 Modifikationen

„Glaubst du, dass eure Mod dieses Jahr noch den Gold-Status erreichen wird?“

Ganz ehrlich? Zu 100% nicht! Durch die Inventurzeit in meiner Firma und diverse Projekte die zum Jahresende in die heiße Phase kommen (für die ich Unglückseliger auch noch verantwortlich bin), rechne ich nicht damit, dass in diesem Jahr noch viel mit der Mod passieren wird.

„Wie würdest du die Menge der noch anstehenden und schon getanen Arbeit einschätzen?“

Ich würde lügen, wenn ich behaupten würde das Größte wäre geschafft. Wir haben eine neue Freeplaymap realisiert, die momentan noch relativ leblos ist, haben einige Fahrzeuge bepinstelt und eingebaut, einige, kleinere Scripts eingefügt und lauffähig gemacht, aber das Hauptwerk, ein Alarmierungsscript, die Belegung der Map und einige, speziellere Fahrzeuge und weitere Funktionen fehlen noch.

„Wer ist denn eigentlich ‚wir‘? Welches Team steht hinter der Karms-Mod?“

Nunja, Team kann man das eigentlich nicht nennen. Es haben viele aus der Emergency-Community an dieser Mod mitgearbeitet; teils durch Modelle (Chidea, LittleAngel, Mainzibaer, Nöls, SimComNet, Stormi u.v.a.), teils durch Scripts (Godra, Heros, a-rescue, u.v.a.) und teils durch Hilfe (Grana) beim Bebauen der von SimComNet erstellten Bodentextur. Die Mod startete ursprünglich als „Ein-Mann“-Unternehmen, wäre allerdings heute ohne die Hilfe der vielen Einzelnen nie so weit, dass man – einiger Fehler zum Trotz – schon die ein oder andere Stunde auf der neuen Map mit den neuen Fahrzeugen spielen kann.

„Heißt das man kann die Mod doch schon spielen?“

Natürlich, allerdings ist das wie geschrieben eine Alpha-Version, die leider noch einige Fehler mit sich bringt. Unter Anderem zerhaut es regelmäßig das SoSi-Script, das Einparken will auch nicht immer 100%ig, beim Spawnen von Zivilverkehr gibt es hin und wieder ineinander gespawnte Fahrzeuge [...]. Man muss schlussendlich jedes einzelne Script, jeden einzelnen Pfad, jede Ampel testen... Mein Anspruch ist es, eine über längere Zeit ohne Abstürze spielbare Modifikation heraus zu bringen, die auch nach 2 oder 3 Stunden noch Spaß macht.

Also wollt Ihr auch den ein oder anderen, neuen Einsatz einbauen?

Nein! Karms ist nicht Winterberg mit seiner eigenen Einsatzlogik, den zig Automatismen etc. Wer Karms spielt, muss sich mit dem Gedanken anfreunden, dass er einen großen Teil der Arbeit wieder selbst machen muss. Nichts ist mit Alarmieren von NEF/RTW, behandelt wird von allein und nur für's Einladen des Patienten ist noch mal ein Mausclick nötig... Das klappt zwar wunderbar und entlastet, wenn gerade viel los ist, aber irgendwo bleibt da dann auch wieder der Reiz auf der Strecke. Die Orientierung von Karms geht mehr Richtung LA-Modifikation – wenige Scripts die den Spielspass und den Workflow etwas verbessern.

Was sind die Besonderheiten der neuen Map?

Abgesehen davon, dass sie neu ist? Es gibt eine riesige Waldfläche die – wenn man nicht höllisch aufpasst – die halbe Map abfackeln lassen kann. Auch ein Kraftwerk (wie auf der nächsten Seite im Screenshot zu sehen) sorgt für Überraschungen. ;-) Die Anfahrtswege der Einsatzfahrzeuge sind – wie in der Realität leider auch oft genug – teilweise sehr lang. Aus einem Kleinbrand kann so sehr schnell ein Großbrand werden; aus einer kleinen Demonstration sehr schnell eine gewaltbereite Menge!

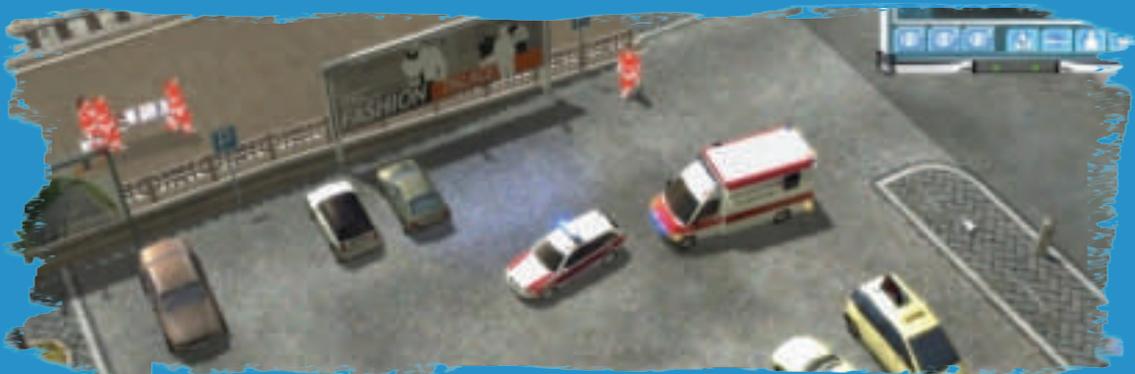
Sind die Fahrzeugkapazitäten denn auch darauf ausgelegt?

Auf jeden Fall! Es gibt wahre Horden an Polizisten und Polizeifahrzeuge, etliche Rettungswagen, Notarzteinsatzfahrzeuge, den G-RTW, einen RTH und fast unendlich viele, verschiedene Feuerwehrfahrzeuge. Es sollte also sowohl für jeden Spieler – als auch für jeden Einsatztyp etwas dabei sein.

Emergency 4 Modifikationen

Die Alsfeld-Modifikation

Klammheimlich und ohne großes Tam-Tam hat Nöls, einer der Macher der Alsfeld Mod, die Version 1.1 der Modifikation online gestellt. Diese enthält zwar keine neuen scripttechnischen Spielereien, aber einige Änderungen lassen sich doch feststellen. Zum einen wurde die Mod Emergency 4 Deluxe tauglich gemacht, sodass sie nun (derzeit leider noch ohne den Anhänger des SW 2000) vollständig auf der neuen Deluxe Map spielbar ist. Eine weitere Neuerung, die Spielern auffallen dürfte, ist die Anpassung der „Freeplayparameter“, damit noch mehr Überraschungen bei der Einsatzgeneration geboten werden. Von den maptechnischen Gegebenheiten einmal abgesehen, findet man auch bei den Fahrzeugen kleinere Änderungen. Die Fahrzeuge der Einheiten auf LKW Fahrgestellen und die zivilen Trucks erhielten allesamt neue Reifen. Mit den nun enthaltenen Alsfelder Stadtteilwehren, dem neuen RTW und dem Hundeführer der Polizei wächst nun zusätzlich die Zahl der spielbaren Einheiten, sodass jeder Emergency Einsatzleiter neue Möglichkeiten hat, einen Einsatz strategisch korrekt und real durchzuführen.



Einsatz | Mit Blaulicht durch Mandenburg

Auch wenn die Abstände in denen man einmal nichts von „Einsatz | Mit Blaulicht durch Mandenburg“ hört, teilweise doch recht lang sind, wird hinter den Kulissen immer fleissig an der Modifikation gearbeitet. Woche für Woche kommen neue Scripts, Missionen und - vor allem im bisherigen Zeitraum - neue Fahrzeuge hinzu. In dieser Ausgabe der Emergency-Newstime werden zu diesem Thema nicht seitenweise Infos veröffentlichen, sondern vielmehr Bilder sprechen lassen. Nichts desto trotz findet ihr auf dieser Seite eine Zusammenfassung der bisher bekannten Informationen:

- 10 unterschiedliche Missionen
- Kompletter neuer Fuhrpark mit zum Großteil neuen 3D-Modellen
- Feuerwehr-, Rettungsdienst, Polizei- und THW-Einheiten
- Einzigartige „Control-It“-Logik mit Verbesserungen
- Verändertes GUI zur Steuerung der Fahrzeugfunktionen
- Bestrafungen bei Regelverstößen
- Fahrten mit mehreren weiteren Einsatzfahrzeugen (z. B. Löschzug)
- Dynamischer Zivilverkehr und Scriptereignisse
- Veränderung der Modifikation in bestimmtem Rahmen möglich



40/83/3 | Nachforderung durch Polizei

Einsatz | Mit Blaulicht durch Mandenburg



40/82/2 | Eintreffen am Einsatzort



12/27 | Auf dem Weg zur Türöffnung

Einsatz | Mit Blaulicht durch Mandenburg



Löschzug | Auffahrt auf die Autobahn



Löschzug | Fahrt durch einen Stau

Winterberg goes Deluxe

Der Winterberg-Mod gehört zu den beliebtesten Mods in der Community. Wir nehmen den Mod auch kritisch unter die Lupe, zeigen was er kann und wo Nachholbedarf besteht. Der Winterberg-Mod bietet zahlreiche Features, die das



Gameplay einerseits erleichtern andererseits auch verkomplizieren, was allerdings für Realität sorgt. Alarmieren per Menü? Nein, so einfach wird es den Winterberger Einsatzleitern nicht gemacht, erst muss die Leitstelle aufgesucht und der passende Schreibtisch ausgewählt werden, bei einem VU wird dann zum Beispiel der

Rüstzug alarmiert, RW, LF 16/12, TLF 16/25 und natürlich der ELW, nach Wunsch auch der Kran. Nach der Alarmierung durch die Leitstelle kommen die Feuerwehrleute nach und nach aus dem Gerätehaus gelaufen und besetzen die Fahrzeuge und rücken anschließend nach einander aus. Der Rettungsdienst muss extra alarmiert werden, dafür muss man entweder warten bis der

Einsatzleiter auf dem ELW an der Einsatzstelle ankommt, oder wieder zur Leitstelle switchen und den Rettungsdienst-Tisch auswählen. Der Einsatz kann dann zügig abgearbeitet werden, der Gruppenführer gibt den Befehl zum technische-hilfeleistungseinsatz und schon wird ein Lichtmast aufgebaut und ein Mann mit hydraulischem Schneidgerät ausgerüstet. Ähnlich funktioniert



das ganze im Brandfall, hier wird natürlich der Löschzug alarmiert, dazu können einige umliegende Löschgruppen und Wehren alarmiert werden, natürlich auch Sonderfahrzeuge wie DLK 23/12 oder TLF 24/50. Der Gruppenführer gibt hier den Befehl zum Löschangriff, daraufhin wird ein Verteiler gesetzt und 3 C-Rohre vorgenommen. Das ganze macht also soweit Sinn und Spaß. Allerdings nerven in der Deluxe-Version andauernde Abstürze, ein Spiel über mehr als 20 Minuten ist kaum möglich, angesichts langer Wartezeiten sehr unangenehm. Hieran muss unbedingt gearbeitet werden, denn das ist wichtiger als neue Features! Alles in

Allem ist der Winterberg-Mod extrem umfangreich, neben den Kräften aus Winterberg sind zahlreiche Wehren und Hilfsorganisationen aus der Umgebung enthalten, alle mit entsprechenden Einsatzhörnern und Alarmdurchsagen bei der Alarmierung, das bringt Abwechslung ins Spiel. Das hat natürlich zur Folge, das es eine ganze Weile dauern kann, bis die Verstärkung eintrifft, aber das ist gewollt und Realitätsnah.



Winterberg goes Deluxe

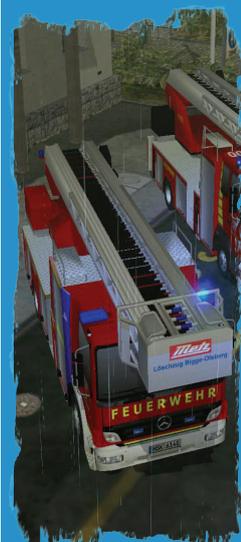
Auch im Multiplayer-Modus hat der Winterberg-Mod einiges geändert, hier bekommt jeder Spieler einen Schreibtisch zugewiesen, Rettungsdienst, Feuerwehr oder Polizei und technische Hilfsdienste. Der Spieler kann dann jeweils nur von seinem Schreibtisch alarmieren und seine alarmierten Kräfte kommandieren. Das lästige „Weiter-Klicken“ entfällt komplett. Dafür nerven einige Fehler, die Feuerwehr rückt manchmal nicht richtig aus, bleibt am Hof der Feuerwache stehen, allgemein läuft das Spiel im Multiplayer sehr instabil, Töne werden nicht richtig übertragen und ähnliches. Auch hier sollte also nachgearbeitet werden. Alles in allem ist der Mod also auch hier zu instabil um mit seinen Features richtig auf zu warten. Für nähere Informationen, auch zur immer noch andauernden Spendenaktion von „Winterberger“ (dem ursprünglichen Entwickler der Mod) solltet ihr euch im Unterforum des Fanforums umschauen.



werden nicht richtig übertragen und ähnliches. Auch hier sollte also nachgearbeitet werden. Alles in allem ist der Mod also auch hier zu instabil um mit seinen Features richtig auf zu warten. Für nähere Informationen, auch zur immer noch andauernden Spendenaktion von „Winterberger“ (dem ursprünglichen Entwickler der Mod) solltet ihr euch im Unterforum des Fanforums umschauen.

Unverschämter Online-Betrug

Auch Negatives gibt es zu berichten: So wurde das Spendenkonto der Winterberger Opfer eines realen Online-Betruges. Winterberger der dies zum Glück rechtzeitig merkte, konnte die widerrechtlich durchgeführte Lastschrift zum Glück annullieren und erstattete Anzeige. Nach aktueller Sachlage sieht es so aus, als ob der Fall aufgeklärt werden könnte. Nun wird sich zeigen, ob es der realen Polizei auch so einfach ist Verbrecher zu fassen wie den Kameraden aus Emergency. Wir wünschen auf jeden Fall unser Bestes zur Aufklärung des Falles.



Emergency FanForum Allgemein



„Kennst Du SorX?“ – „Nein, gibt es das auf Rezept?“

Die neue Community für Soziale Dienste und Hilfsorganisationen ist für jeden frei erhältlich und hilfreicher als manch pharmazeutisches Erzeugnis. Was auf einen schnellen Blick aussieht, wie eines der zahlreichen Foren für Mitglieder einer speziellen Organisation, ist beim genaueren Hinsehen jedoch viel mehr als das.

Durch die Verknüpfung von Hilfsorganisationen und Sozialen Diensten erhält man Hilfen, Material und Kontakte zu Kernkompetenzen der meisten für dieses Fachgebiet relevanten Themen.

Einfach immer wissen wo man nachschlagen und nachfragen kann!

Die Fachleute im Umgang mit Patienten und medizinische Insider geben denjenigen Helfern und Einsatzkräften, zu deren Spezialgebiet dies nicht primär zählt, Tipps und Hilfestellungen. Im Gegenzug tauscht man sich bei Gefahrenabwehr, Verhalten in bestimmten Situationen, Prävention oder rechtlichen Grundlagen aus. Jugendgruppen unterstützen sich bei Lehrmaterial, Spielen und Ausflugszielen, während sich Aktive über Vorschriften, Vorgehensweisen oder neue Erkenntnisse unterhalten. Man teilt Erfahrungen, Logistik, Wissen und Material. Ersatzteilsuche auf dem kleinen Dienstweg, Kooperation von Fördervereinen, Absprachen für Logistik, Beschaffung oder Reparaturen ermöglichen Einsparungen und können lange Wartezeiten verkürzen. So findet allmählich durch Dokumentensammlungen mit Kategorien von Vorschriften über Spiele bis zu Schaltplänen und Tauschbörsen eine Verzahnung von Kompetenzen statt.

Neben den dienstlich relevanten Aspekten kommt natürlich auch das Zwischenmenschliche nicht zu kurz. Durch die gemeinsame Arbeit auf sorX.de und über Kontaktbörsen können organisationsübergreifende Kontakte und Freundschaften zu Gleichgesinnten entstehen.

Keine Hochglanzprospekte, sondern Erfahrungen aus dem täglichen Leben!

Mit Hilfe von Berichten, Adresslisten, selbst erstellten Lexika und vielem mehr, lässt sich auch bei Besuchern, die noch keiner Organisation angehören, Interesse wecken. Über einen Kalender publizierte Termine, gemeinsam organisierte Aktionen, koordinierte Öffentlichkeitsarbeit oder letztlich nur ein spannender Artikel darüber sprechen Gäste wie Aktive gleichermaßen an.

SorX ist die wachsende Austausch- und Publikationsplattform für Soziale Dienste und Hilfsorganisationen. Derzeit arbeitet das Team fleißig am Ausbau des Angebots, während aber auch jeder einzelne die Möglichkeit hat sich, seine Arbeit, seine Gruppe oder seine Organisation zu präsentieren und zu beschreiben.

„Kennst Du SorX?“ – „Ja klar. Ich bin Mitglied und meine Kameraden auch!“

www.sorX.de



Das Portal für Soziale Dienste und Hilfsorganisationen



Letzte Seite

Anmerkung der Redaktion:

Jedes mal werde ich Sonntags von godra angeschrieben und um meinen Kommentar gebeten. Immer das Gleiche! Was soll ich sagen? Wir freuen uns, wie immer, Euch unsere neue Ausgabe zu präsentieren. Es hat auch wieder recht lange gedauert, natürlich weil wir keine Zeit hatten oder die Themen fehlten, also auch alles wie immer. Und wir bedanken uns bei allen die uns Berichte erstellt haben, zum Beispiel Captain, der SorX selbst vorstellt, leider nicht wie immer! Wenn Ihr gerne etwas über euren Mod in der Newstime lesen möchtet, schreibt einen Bericht, macht Bilder und schickt ihn an die unten angegebene Adresse.

Wie immer: Euer Newstime-Team

Emergency Newstime, mach mit!

Emergency Newstime, die Zeitung zum mitmachen! Wenn Ihr einen Bericht, einen Text, Leserbrief oder Ähnliches zur einer unserer nächsten Ausgaben beisteuern möchtet, sendet euren Text und dazu gehörige Bilder einfach an: reporter@emergency-newstime.de

Archiv

Auf www.emergency-newstime.de findet Ihr unser komplettes Archiv. Zusätzlich sind bei jeder Ausgabe die Inhalte angegeben, so könnt ihr mit der Suchfunktion der Homepage auch die Ausgabe finden die ihr sucht. Ein weiteres Archiv mit allen Ausgaben findet ihr auch unter www.emergency4.info, der Fanpage von Majen. Majen hat uns auch die Server für die Emergency Newstime zur Verfügung gestellt, vielen Dank dafür.

Kontakt

Kontakt zur Chefredaktion: redaktion@emergency-newstime.de

Die Newstime ist ein unabhängiges Privatobjekt.

Die Informationen auf dieser Zeitung werden ohne Rücksicht auf einen eventuellen Patentschutz veröffentlicht. Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt. Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit größter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Herausgeber und Autoren können für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch irgendeine Haftung übernehmen. Für Verbesserungsvorschläge und Hinweise auf Fehler sind Herausgeber und Autoren dankbar. Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien. Die gewerbliche Nutzung der in dieser Zeitung gezeigten Artikel, Modifikationen, Modelle und Arbeiten ist nicht zulässig. Fast alle Hardware- und Softwarebezeichnungen, die auf dieser Zeitung erwähnt werden, sind gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen oder sollten als solche betrachtet werden.

Diese Zeitung enthält Bilder die Modelle mit veränderten Texturen oder verändertem Aussehen zeigen können. Werden diese nicht zum Download angeboten, so sind diese NICHT verfügbar. Farbgebung und Logos der Fahrzeuge sind Eigentum der jeweiligen Organisation. Die Form, Logos, Design und die Fahreigenschaften

der Fahrzeuge sind Eigentum der jeweiligen Hersteller. Die dargestellten Fahrzeuge, Städte, Organisationen und Mannschaften stehen in keinem Zusammenhang mit Real existierenden. EM3, Emergency und Variationen dieser Worte/ Abkürzungen sind Eigentum von Take2, Promotion Software GmbH (TM) und Sixteen Tons Entertainment (TM)

Diese Zeitung erscheint gemäß Artikel 5 des Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland. (Absatz 1) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt. Sie stellt somit nur die Meinung der Autoren dar.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe war am: 13.10.2007